

Bericht des Vorstandes

zur Mitgliederversammlung 2024
des Fördervereins „Hunsrück Klinik & Aenne Wimmers Hospiz e.V.“

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

DER VORSTAND

zur diesjährigen Mitgliederversammlung heiße Sie alle im Namen des Vorstandes sehr herzlich willkommen.

In guter Tradition wollen wir mit einem Vortrag über ein aktuelles Thema beginnen.

Herr Dr. med. Konrad Härtel, Oberarzt für Innere Medizin und Leiter des Palliativbereichs der Hunsrück Klinik, den ich hiermit besonders begrüße, spricht zu dem Thema:

die neue „**Palliativstation der Hunsrück Klinik**“.

Im Anschluss an den Vortrag haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Es folgen Vortrag und Aussprache.

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

wir setzen die Tagesordnung fort mit dem Bericht des Vorstandes für das vergangene Jahr:

Meinen Bericht zur Hälfte der zweijährigen Amtsperiode des Vorstandes beginne ich gerne mit einem Dank an die Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für die stets konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und den Einsatz, mit der sie sich ehrenamtlich für unseren Förderverein eingesetzt haben. In den Dank schließe ich die Krankenhausdirektorin Frau Christ und Frau Hähn vom Sekretariat, die ärztliche Direktorin Frau Dr. med. Ribel und die scheidende Pflegedirektorin Frau Theodoropoulos sowie die scheidende Hospizleiterin Frau Gann, ausdrücklich mit ein.

Sie alle sorgen für den wichtigen Kontakt zu den Mitarbeitenden der Klinik und des Hospizes. Dieses Miteinander ist auch die Grundlage für eine erfolgreiche Vereinsarbeit zu Gunsten der Hunsrück Klinik und des Aenne Wimmers Hospitals.

Im Berichtsjahr 2023 hat der Vorstand vier Präsenzsitzungen durchgeführt und zweimal in einem schriftlichen Verfahren Beschlüsse über Maßnahmen und Projekte gefasst. Außerdem fand am 06. November 2023 die jährliche Mitgliederversammlung statt, in der die neue Zentrale Notaufnahme vorgestellt wurde. Bei den turnusgemäß stattfindenden Wahlen wurde der bisherige Vorstand einstimmig in seinen Ämtern bestätigt. Für den nicht mehr kandidierten Beisitzenden Herr Maltri wurde Herr Gerd Peifer einstimmig als Nachfolger gewählt.

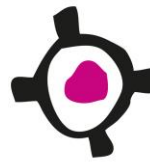
In Abstimmung mit der Klinikleitung und der Hospizleitung wurden in 2023 erneut eine Reihe von Projekten und Maßnahmen mit einer Gesamtfördersumme von insgesamt 49.942,72 auf den Weg gebracht.

Auf die Hunsrück Klinik entfiel eine Förderung von insgesamt 41.325,90 Euro und auf das Aenne Wimmers Hospiz eine Förderung von insgesamt 8.616,82 Euro.

Dabei handelt es sich um folgende Fördermaßnahmen:

Hunsrück Klinik

- Zur Verbesserung des Wohlbefindens der Patientinnen und Patienten der **Onkologie** wurde der **Erwerb eines weiteren Ruhestuhls** mit einem Betrag von **2.805,90 Euro** bezuschusst.
- Für die **Beschaffung von Werbemitteln** wurde der **Palliativstation** ein Zuschuss von **200,00 Euro** gewährt.
- Zur Verbesserung der Mobilität der Patientinnen und Patienten, die eine Infusionstherapie erhalten, wurde eine **mobile Infusionspumpe für die Onkologie** beschafft und mit einem Betrag von **2.300 Euro** bezuschusst.
- Um den Wartebereich der neuen „**Zentralen Notaufnahme**“ für Besucherinnen und Besucher angenehm und ansprechend zu gestalten, wurde ein großes **beleuchtetes Landschaftsbild**, das eine original „Hunsrücker Blumenwiese“ zeigt, mit einem Betrag von **3.000,00 Euro** gefördert.
- Die Abteilungen **Gynäkologie und Geburtshilfe der Hunsrück Klinik** und des Diakonie Krankenhauses Bad Kreuznach haben – maßgeblich gefördert von der EU und wissenschaftlich begleitet von der Universität Koblenz über die Dauer von 3 Jahre das **Pilotprojekt „Tele-Hebamme“** erfolgreich durchgeführt. Die dabei erzielten Erfolge bei den rund 160 betreuten Familien ließen auf eine Weiterentwicklung des Projektes an der Hunsrück Klinik hoffen. Der Fördervereinsvorstand hat daher beschlossen, die **Fortführung des Projektes unter dem Arbeitstitel „Hebammenzentrale“** in den kommenden Jahren mit insgesamt **24.000,00 Euro** zu fördern.
- An der zertifizierten **Fortbildungsmaßnahme für eine Hebamme der Geburtshilfeabteilung zur Begleitung trauernder Eltern** beteiligt sich der Förderverein mit einem Zuschuss von **6.620 Euro**.
- Die Schule für Gesundheits- und Pflegeberufe der Hunsrück Klinik bildet Pflegefachkräfte aus, die in dem Bereich der Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege tätig werden können. Die **„Projektwoche Gesunde Schule“ der Gesundheits- und Pflegeschule Simmern** wurde mit einem Zuschuss von **1.000,00 Euro** gefördert.



- Die schon seit mehreren Jahren bestehende **Förderung von Klangschaalenmassagen in Höhe von 1.400 Euro** für die Patientinnen und Patienten der **Palliativstation** wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt.

DER VORSTAND

Aenne Wimmers Hospiz:

- Aus einem Nachlass wurden die Restmittel in Höhe von 6.316,82 Euro folgende Maßnahmen gefördert und durchgeführt:
 - Die **Anbringung von Plissees** an allen Fenstern im Wohnzimmer, in der Küche und an der Terrassentür für **4.177,82 Euro**.
 - Die kostenteilige **Beschaffung von Wechsel- und Keilrahmen** für 2.545,20 Euro, davon Kostenanteil des Fördervereins in Höhe von **2.139,00 Euro**.
 - Somit konnte der Vorstand in der Sitzung am 30. August 2023 den **Schlussbericht über die Verwendung des Nachlasses zustimmend zur Kenntnis nehmen. Demnach wurde der Nachlass der verstorbenen Erblasserin in Höhe von 100.000,00 Euro – wie testamentarisch verfügt - vollumfänglich zugunsten des Aenne Wimmers Hospizes verwendet.**
- Für die Bewohnerinnen und Bewohner wurde die schon seit mehreren Jahren bestehende **Förderung von Klangschaalenmassagen in Höhe von 1.400 Euro auch in 2023 fortgesetzt.**
- Mit dem Verein CulturisSIMo wurden für die Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige und Gäste **Wohnzimmerkonzerte** angeboten. Der Förderverein hat hierzu einen **Zuschuss von insgesamt 900 Euro für 6 Konzerte** gewährt.

Weitere erwähnenswerte Aktivitäten des Fördervereins in 2023:

- Als Mitveranstalter beteiligte sich der Förderverein am gut besuchten **Tag der offenen Tür am 06. Mai 2023 im Aenne Wimmers Hospiz** und am **Internationalen und deutschen Hospiztag** in der Simmerner Hunsrückhalle am 14. Oktober 2023.
- Das vom **Förderverein mit dem Landespolizeiorchester am 14. Oktober 2023 veranstaltete Benefizkonzert in der Hunsrückhalle** war mit 327 zahlenden Besuchern gut besucht. Das Konzert war hervorragend und das Konzertpublikum zeigte sich hellauf begeistert von der ausgezeichneten musikalischen Leistung. **Der Nettoerlös einschließlich Spenden zugunsten des Aenne Wimmers Hospizes betrug 4.501,74 Euro zuzüglich einer Sachspende im Wert von 158,25 Euro.** Dem Orchester und dem gesamten Organisationsteam des Fördervereins, verstärkt durch Mitarbeitende der Hunsrück Klinik und des Aenne Wimmers Hospizes sowie den Damen von der Tourist-Information Simmern-Rheinböllen, dem Hunsrückhallen-Team und der Stadt Simmern sei auch an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.
- In 2023 wurde für unseren Förderverein eine **Website** unter <https://foerderverein-hk-awh.de> eingerichtet.

Zum Schluss des Berichtes möchte ich Ihnen mitteilen, dass unser Förderverein bisher ca. 130 Projekte und Maßnahmen zu Gunsten der Hunsrück Klinik und des Aenne Wimmers Hospizes mit einer Gesamtfördersumme von 924.982,98 Euro beschlossen hat. Davon wurden bisher - Stand 01.10.2024 - Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 888.071,96 Euro durchgeführt.

Ich komme zum Schluss und danke allen, die durch ihren Einsatz und ihre Verbundenheit die Arbeit unseres Vereins begleiten und unterstützen.

Den genauen Zahlenspiegel – Einnahmen und Ausgaben – in 2023 wird Ihnen anschließend unser Kassenwart, Herr Berres, vortragen, dem ich für seine gewissenhafte Arbeit herzlich Danke.

Simmern, den 28. Oktober 2024

Manfred Faust, Vorsitzender